

Gesuch um Zustimmung zur Bewilligung für das Inverkehrbringen von gentechnisch verändertem Mais (1507 maize) als Lebens- und Futtermittel (Aspekt Umwelteinwirkungen)

Gesuchsteller: Pioneer Hi-Bred (Switzerland) SA, Centro Galleria 3, Via Cantonale, CH 6928 Manno; DowAgroSciences Switzerland SA, Seestrasse 122, CH 8810 Horgen.

Gegenstand: C01003; Inverkehrbringen von gentechnisch verändertem Mais (1507 maize) als Lebens- und Futtermittel.

Gentechnische Veränderung:

- *cry1F* – Gen (Bt-Resistenz gegen Insekten)
- *pat* – Gen (Resistenz gegen das Herbizid Glufosinat-Ammonium)

Ziel und Zweck des Inverkehrbringens:

Einfuhr zur Verwendung als Lebens- und Futtermittel.

Anwender:

Lebensmittelindustrie und Tierzüchter.

Verfahren: *Rechtsgrundlage:*

Freisetzungsverordnung vom 25. August 1999 (FrSV) in Verbindung mit der Lebensmittelverordnung vom 1. März 1995 (LMV) und der Futtermittelverordnung vom 26. Mai 1999 .

Bewilligungsbehörde

Bundesamt für Gesundheit (BAG), 3003 Bern, und Bundesamt für Landwirtschaft (BLW), 3003 Bern. Für die Zustimmung zur Bewilligung (Aspekt Umwelteinwirkungen) ist das Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft (BUWAL), 3003 Bern, zuständig.

Einsichtnahme in die Akten:

Interessierte Personen können die nicht vertraulichen Akten zu den üblichen Bürozeiten bis zum 16. August 2001 beim BUWAL, Abt. Stoffe, Boden, Biotechnologie, Worblentalstrasse 68, 3063 Ittigen einsehen (Bitte vorher anmelden über Telefon 031 322 93 49). Eine Zusammenfassung der Unterlagen ist zudem verfügbar auf der Internet Site des BUWAL unter der Adresse: http://www.buwal.ch/stobobio/biotechnologie/registre_com/d/index.htm

14. August 2001

Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft